

Antikriegstag

DGB
Münster

1. September 2019

Mit dem Antikriegstag erinnern die Gewerkschaften an den Überfall Deutschlands auf Polen und den Beginn des 2. Weltkriegs am 1. September 1939. Millionen Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, Dissidenten und Gewerkschafter sind der nationalsozialistischen Ideologie zum Opfer gefallen. Millionen Soldaten und Zivilisten starben auf den Schlachtfeldern. Auch am Antikriegstag 2019 rufen der Deutsche Gewerkschaftsbund in Münster und seine Gewerkschaften dazu auf, sich für Frieden, Freiheit, Demokratie und Gerechtigkeit einzusetzen.



Kundgebung und Kranzniederlegung

17.00 Uhr

am „Zwinger“ (Promenade) in Münster

Begrüßung: **Peter Mai**
DGB-Stadtverbandsvorsitzender Münster

Jugendbeitrag: **Katharina Karius**
DGB-Stadtjugendausschuss Münster

Grußwort: **Dr. Ömer Lütfü Yavuz**
Vorsitzender Integrationsrat der Stadt Münster

Gedenkrede: **Carsten Peters**
stellv. Vorsitzender DGB-Stadtverband Münster

Musikalische Beiträge des Chor „**Die Untertanen**“